



KELLERBRAND IM MEHRFAMILIENHAUS

Veröffentlicht am 14.03.2025 um 10:00 Uhr

In Lübeck-St. Lorenz kam es am gestrigen Donnerstagabend zu einem Brand in einem Keller eines Mehrfamilienhauses. Bei dem Feuer wurden niemand verletzt. Beamte der Bezirkskriminalinspektion Lübeck ermitteln wegen des Verdachts der Brandstiftung. Gegen 20:30 Uhr wurden die Feuerwehr und die Polizei aufgrund einer Rauchentwicklung in einem Wohngebäude in der Langeneßallee alarmiert. Die Einsatzkräfte stellten im Keller des Wohnkomplexes eine Feuer fest, die die Feuerwehr ablöschte. Im Anschluss an die Löscharbeiten nahmen Beamte der Kriminalpolizei



Lübeck den Brandort in Augenschein und führten erste Maßnahmen der Spurensicherung durch. Brandstiftung

/ Foto: Stodo.NEWS

als mögliche Brandursache kann nach derzeitigem Sachstand nicht ausgeschlossen werden. Verletzt wurde niemand, auch die Evakuierung des Gebäudes war nicht notwendig. Ein Kellerabteil ist brandbetroffen, wobei der entstandene Schaden noch nicht feststeht. Die Bezirkskriminalinspektion Lübeck hat die Ermittlungen wegen des Verdachts der Brandstiftung aufgenommen. Die Ermittler bitten Zeugen, die am Donnerstagabend im Bereich der Langeneßallee verdächtige Personen beobachtet haben, sich unter der Rufnummer 04 51-13 10 oder unter der E-Mail 11.luebeck.bki@polizei.landsh.de zu melden.